

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Freytags, den 5ten August, 1785,

aufgeführt:

Karl und Sophie,

oder:

Die Physiognomie.

Ein Lustspiel in fünf Aufzügen,
von C. F. Brehner.

Personen:

Herr von Wandal.	—	Herr Dengel.
Frau von Wandal.	—	Madame Michaelis.
Sophie, ihre Tochter.	—	Madame Hanke.
Friz, ihr Sohn, 13 Jahr alt.	—	Demoiselle Nätzsch.
Zulchen, ein aufgenommenes Mädchen, 10 Jahr alt.	—	Demoiselle Klos.
Justine, Kammermädchen.	—	Madame Klos.
Magister Kalf, Freyhens Hofmeister.	—	Herr Brandes.
Major von Brennov.	—	Herr Herdt.
Karl, sein Sohn.	—	Herr Beck.
Jakob, Knecht des Herrn von Wandal.	—	Herr Nätzsch.
Heinrich, Bedienter des Herrn von Wandal.	—	Madame Wallenstein.
Frau Marie, eine Dorfwirthin.	—	Demoiselle Brandes.
Köfe, deren Tochter.	—	Herr Normann.
Peter, Köfes Liebhaber.	—	Herr Miesch.
Schwalbe, Schulmeister.	—	Monsieur Kupfer.
Hänschen, ein kleiner Bauerjunge.	—	Herr Borchers.
Ein Bedienter des Herrn von Wandal.	—	

Nachricht:

Herr Meyer, ein hier angekommener Schauspieler, wird den Karl zur Gastrolle spielen.

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind bey Herrn Klos, in Vorhessen: Hof auf dem Gänsemarkt, Vormittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher bey dem Eingange zu haben.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.